Ausland.

Oesterreich-Ungarn. Nach neuerlicher Mittheilung trifft der Kaiser zum Besuch der Prager Ausstellung nicht am 23. Sept., sondern erst am 26. Sept. ein.

In Fiume ist die Untersuchung gegen Hauptmann Uselacz beendet worden, der seinerzeit an den kroatischen Demonstrationen während der dortigen Anwesenheit des Kaisers Franz Josef betheiligt war. Die Untersuchung stellte fest, daß Hauptmann Uselacz thatsächlich die ihm zugeschriebenen antimonarchischen Aeußerungen gethan und daß Soldaten von hervorragenden fiumer Bürgern zu ungarfeindlichen Demonstrationen gedungen wurden. In diesem Sinne wird dem Parlament berichtet werden.

Bulgarien. Durch eine Verordnung des Kriegsministers sind entsprechend dem Militärgesetz die Reservisten einiger Brigaden zu einer vierzehntägigen Uebung mit dem Mauli cher-Gewehr einberufen worden.

Provinzial-Nachrichten.

ζ **Sangerhausen,** 26. Aug. In der gestrigen Versammlung des Geschichtlich-Naturwissenschaftlichen Vereins hielt Herr Gymnasiallehrer Laue einen fesselnden Vortrag über „Färbung und Zeichnung der Thiere." Redner wies darauf hin, daß die Färbung der Thiere sehr oft der Umgebung angepaßt sei und meist zum Schutze derselben diene. Färbungen und Zeichnungen seien durch mancherlei Ursachen bedingt. Lebensweise, Nahrung, Licht und Temperatur seien von großem Einfluß. — Es hat sich herausgestellt, daß an der hiesigen St. Ulrichskirche ein Erneuerungsbau ausgeführt werden muß, und der Gemeinde-Kirchenrath hat im Einverständniß mit der Gemeindevertretung seine Einwilligung hierzu gegeben. Die Ulrichskirche stammt aus dem 11. Jahrhundert und ist eine romanische, kreuzförmige, gewölbte Pfeiler-Basilika. Angeblich hat sie Landgraf Ludwig II. von Thüringen, der Springer, nach seiner Befreiung aus der gleichensteiner Haft erbauen lassen. Der Erneuerungsbau soll nach einem Plane des Baurath Weber ausgeführt werden und ist auf etwa 60,000 M. veranschlagt. 21,000 M. sind aus den Ueberschüssen der städtischen Sparkasse vorhanden und ein kaiserliches Gnadengeschenk von 15,000 M. steht in Aussicht.

–g. **Köthen,** 26. Aug. Am Sonnabend fand das Richtfest unseres Schulneubaues statt. — Seit einigen Tagen gastirt im großen Theatersaale unseres Kurgartens der treffliche Charakterkomiker William Büller. Das Theater war bei diesem mit großem Beifall aufgenommenen Gastspiele überfüllt. Hrn. Direktor Schaffnit ist es ferner gelungen, auch den weimarischen Hofschauspieler Brock und dessen Tochter für ein Gastspiel hier zu gewinnen. Dieses Künstlerpaar wird nächsten Sonnabend in Gutzkow's „Königslieutenant" auftreten.

K **Alschersleben,** 26. Aug. Ein für Augenärzte beachtenswerther, für den Betroffenen freilich beklagenswerther Fall ereignete sich dieser Tage in den hiesigen Kaliwerken „Schmidtmannshall". Während der Werksarbeit wurde der Bergmann Höter von hier plötzlich und ohne jede vorherige Veranlassung gewahr, wie ihm das Augenlicht auf dem völlig gesunden rechten Auge schwand. Trotz sofortiger Inanspruchnahme ärztlicher Hilfe konnte dem Manne bisher das auf so unerklärliche Weise verloren gegangene Augenlicht nicht wiedergegeben werden. Vielleicht gelingt dies in der königl. Augenklinik zu Halle, wohin der Betroffene auf ärztliche Anordnung sich begeben hat.

4 **Nordhausen,** 26. Aug. Trotzdem wir in unserer Gegend dieses Jahr mit fast allen Obstsorten reich gesegnet sind, haben die Obstpreise im Kleinenkaufe eine Höhe, die bisher hier ganz unbekannt war, aber leider wohl auch für künftig verbleiben wird, wenn nicht aller Schein trägt. Ungeachtet des reichsten Ertrages der Kirschenernte wollten die Preise nicht heruntergehen, obwohl infolgedessen natürlich die Kauflust und damit der Absatz sich verminderte. Wohin die Kirschenernte eigentlich gegangen, ist bei dieser Sachlage ein Räthsel. Ebenso scheint es, soweit bis jetzt zu übersehen, mit den nun an die Reihe kommenden Birnen und Pflaumen zu werden. Aehnlich ist es mit dem Gemüse usw. In dieser Beziehung ist die Ursache darin zu suchen, daß die immer mehr aufblühenden benachbarten Harzbäder, namentlich St. Andreasberg, Lauterberg und Sachsa, ihren Bedarf fast ganz dem hiesigen Markte entnehmen. In aller Tagesfrühe erscheinen die dortigen Gastwirthe 2c. mit eigenen Gefährten hier und kaufen ihren Bedarf an grüner Waare zu jedem Preise auf, sodaß wir dann das Nachsehen haben. Die Hökerinnen aber, die vor Ablauf einer gewissen Stunde an den Markttagen nach der Marktordnung hier nicht einkaufen dürfen, umgehen diese Anordnung dadurch, daß sie in aller Frühe den Bauern aus den Regierungsbezirken Hildesheim und Merseburg über die Grenze entgegenziehen und dort, also außerhalb des Geltungsbereiches unserer Marktordnung, ihre Käufe abschließen. So ist der Bürger dann schließlich doch gezwungen, seinen Bedarf größtentheils von Wiederverkäufern zu beziehen. Alle diese Verhältnisse in Verbindung mit der Brot- und Fleischtheuerung haben zur Folge gehabt, daß die Kosten eines mittleren bürgerlichen Haushalts seit einigen Jahren bei uns um geringstens etwa 4 bis 5 M. wöchentlich gestiegen sind.

— [Personal-Veränderungen im Bezirke der Kgl. Provinzial-Steuer-Direktion zu Magdeburg im Juli 1891.] I. Befördert bezw. versetzt sind: der Ober-Kontroll-Assistent Graf Bülow v. Dennewitz in Osterfeld als Haupt-Amts-Assistent nach Naumburg, die Haupt-Amts-Assistenten Martini von Hötensleben nach Naumburg und Pietsch von Naumburg nach Hötensleben, der Steuer-Einnehmer II Schilling von Osterfeld nach Gefell, der berittene Steuer-Aufseher Heider von Halle nach Alschersleben, die Steuer-Aufseher Bahr in Ellrich als Salz-Steuer-Aufseher nach Beesenlaublingen, Grentz von Zeitz nach Naumburg, Schumann von Nebleben nach Zeitz. II. Es sind pensionirt: der Salz-Steuer-Aufseher Wuthenau in Halle, der Steuer-Aufseher Jacobi in Naumburg. III. Es ist gestorben: der Steuer-Aufseher Richter in Trebitz.

D. **Vom Harze,** 26. Aug. Der Harzklub versendet soeben den Bericht über seine Thätigkeit im Jahre 1890 sowie die Tagesordnung für die am 6. Sept. in Ballenstedt stattfindende sechste ordentliche Hauptversammlung. Der Klub ist von 2922 Mitgliedern im Jahre 1887 auf 2457 in 1888, 3060 in 1889, 3874 in 1890 und 4719 in 1891 gewachsen, die sich auf 50 Zweigvereine vertheilen, von denen Halberstadt mit 417 und Magdeburg mit 409 die stärksten sind. Zweigvereine befinden sich außerhalb des Harzgebietes außer in Magdeburg n. a. noch in Braunschweig, Hamburg und Hannover. Die Tagesordnung umfaßt 21 Punkte, die meist das innere Vereinsleben angehen. Bemerkenswerth auch für weitere Kreise ist jedoch ein Antrag des Zweigvereins Ellrich, der dahin geht, die Hauptversammlung wolle die zur Bezeichnung des von Nordhausen-Ellrich nach Harzburg Goslar führenden alten Kutterweges nöthigen Geldmittel bewilligen, und gleichzeitig über die zweckmäßigste Art der Bezeichnung dieses Weges berathen." „Dieser Kaiserweg," wird in der Begründung des Antrages u. a. ausgeführt, „ist eine alte, quer über den Harz führende Heer- und Fahrtstraße, welche die Städte Nordhausen und Ellrich mit Goslar und Harzburg verbindet, und von den früheren deutschen Kaisern beim Besuche ihrer nördlich und südlich vom Harze belegenen Pfalzen benutzt wurde."

† **Göttingen,** 26. Aug. Nach der hiesigen Universitätschronik sind im Verwaltungsjahre 1890/91 22 hiesige Studirende disziplinarisch, darunter mehrere wegen Duells, bestraft worden. Polizeilich und auf Grund schöffengerichtlicher Urtheile sind 141 Studirende zu Geldstrafen verurtheilt. 7 Studirende wurden mit je 2 M. wegen Nichtanmeldung des Wohnungswechsels in Strafe genommen.

— Aus Dresden wird berichtet: Ein neues Theater ist im Weißen Schloß am Dresden-Blasewitzer Wildpark begründet worden. Es soll mit zwei Mill. M. ins Leben treten, von welchem Kapital ein Theil bereits fest gezeichnet sei. Die Leitung übernimmt der treffliche Leiter des Berliner Ensemble, Hr. Direktor Mauthner.

Vermischtes.

— [Die ältesten kaiserlichen Prinzen] haben von ihrem Aufenthalt in England her eine ganz besondere Vorliebe für den Angelsport mitgebracht und sich deshalb bei ihrer Mutter, der Kaiserin, die Erlaubniß erwirkt, auch in Potsdam angeln zu dürfen. Vorgestern erschienen sie zum ersten male in Begleitung ihres Gouverneurs in einem Kahn auf dem Heiligensee beim Marmorpalais, woselbst sie alsbald zu angeln anfingen. Man hatte wohlweislich die Fische an jener Stelle vorher „angefuttert," wie der Kunstausdruck der passionirten Angler lautet, d. h. man hatte am Tage zuvor gekochte Erbsen in größerer Menge an der Stelle, wo geangelt werden sollte, in den Heiligensee geworfen, um zu bewirken, daß sich dort die Fische in größerer Anzahl sammelten. Der Heiligensee ist übrigens auch somit sehr fischreich und für Angler vorzüglich geeignet, weil auf ihm keine Schiffahrt ist, durch welche die Fische gestört werden. Die kaiserlichen Prinzen zogen denn auch eine Anzahl Barsche, Plötzen, Güster und sogar einen Aland aus dem Wasser.

— [Ein Gedicht des Kaisers Maximilian von Mexiko,] das bisher noch nicht veröffentlicht worden ist, theilt Paul Lindau in der Neuen Freien Presse mit. Das Original befindet sich im Besitz des Dr. Kaska in Mexiko, wo Lindau die Urschrift zu sehen Gelegenheit gehabt. Das Gedicht lautet:

Die Hülle sinkt,
Die Fesseln springen,
Die Zukunft winkt
Nach schwerem Ringen.

Fort über's Meer
Zieh' hin in Frieden:
Das Loos ist schwer,
Das dir beschieden.

Doch frisch im Fleiß
Und fest in Ehren
Wird dir den Preis
Das Glück gewähren.

In Arbeit frei,
Und frei von Banden,

Dein Werk gedeih'
In fernen Landen.

Dem Freien Kraft
Die Götter geben,
Daß Freiheit schafft
Sein thät'ges Leben.

Wo Freiheit sproßt,
Da kommt der Segen.
Und dir wird Trost
Auf allen Wegen.

D'rum ziehe nur,
Nicht scheu die Mühen,
Auf ferner Flur
Wird Lohn dir blühen.

Dieses Gedicht ist vom 16. Febr. 1864 datirt, fällt also genau in die Zeit, in der sich Maximilian von Napoleon überreden ließ, die Dornenkrone von Mexiko anzunehmen. Am 10. April empfing er aus den Händen Almonte's in Miramar die Krone und verließ am 14. desselben Monats Triest. Abbé Fischer hat das Gedicht unter den Papieren des Kaisers gefunden und dem jetzigen Besitzer Dr. Kaska mitgetheilt, daß es wahrscheinlich die letzte Dichtung Maximilians sei. Ein Gedicht späteren Datums ist jedenfalls nicht vorgefunden worden.

— [Ueber die Vorgänge auf dem Montblanc,] welche den Tod des Deutschen Hermann Rothe aus Braunschweig und eines Führers der Touristenschaar verursacht, kommt aus Chamounix nachstehende Darstellung: Um 11 Uhr verlangten die Führer der aus elf Personen bestehenden Karawane wegen des stürmischen Wetters, daß alle Mitglieder sich an ein Seil binden sollten. Um 1 Uhr gelangten sie auf den Abstieg nach dem Petit Plateau, als eine Lawine alle 11 Personen fortriß. Fünf fielen in eine Gletscherspalte, in Schnee und Eis versinkend; es waren dies Graf de Faverney, Herr Hermann Rothe, die beiden Führer Michel Simond und Michel Comte und ein Träger. Die sechs anderen Träger organisirten das Rettungswerk und konnten den Führer Comte und einen Träger ganz unversehrt herausziehen, Graf de Faverney wurde einige Minuten später ziemlich schwer verletzt hervorgezogen. Aber Herr Rothe und der Führer Michel Simond konnten nicht gefunden werden; sie waren auf den Grund des Abgrundes gestürzt. Nach einer Stunde Suchens mußte die Karawane in aller Eile flüchten, da neue furchtbare Lawinen zu fallen drohten.

— [Den tollen Russenkultus der Franzosen] verspottet der Figaro in seiner letzten Nummer, die nachstehende gut pointirte Persiflagen bringt: Gestern in der Frühe — nach genauerer Rechnung um 4 Uhr abends — verhafteten Stadtpolizisten, denen keinerlei böse Absicht nachzuweisen war, ein übel aussehendes Individuum, welches soeben das Schaufenster eines Wechselgeschäfts am Boulevard des Italiens eingeschlagen hatte. Bei der Vernehmung erklärte der unter dem Kriegsnamen Ville de Zine in den Kreisen seiner Genossen rühmlichst bekannte, verhaftete Polyte K., daß er sich russische Banknoten habe verschaffen wollen, um sie — einzurahmen. Der Verhaftete wurde auf der Stelle freigelassen und man bereitete ihm enthusiastische Ovationen. — Gemeldet wurde der Selbstmord eines gewissen B., eines Krüppels, dem beide Beine fehlen. Der arme Teufel hat seinem Leben ein Ende gemacht, weil es ihm nicht möglich war, die russische Nationalhymne — stehend anzuhören.

— [Beschlagnahme.] Die antwerpener Polizei beschlagnahmte ein Packet Werthpapiere im Betrage von 5000 Fr., welches die verhaftete Hermann Welker dem Besitzer des Gasthofs, in welchem er wohnte, in Verwahrung gegeben hatte.

— [Von einem Ueberfall,] der an Tischlerskesi erinnert, berichtet eine berliner Lokalkorrespondenz. Danach wurden 11 in einem kleinen Kremser von einer Landpartie in Saatwinkel zurückkehrende Personen — Männer, Frauen und Kinder — in der Nähe von Plötzensee von einer Bande von 20 Strolchen überfallen, ihrer Schmuckſachen beraubt — die nachher auf der Erde gefunden wurden — usw., und es würde wohl auch einen Todten gegeben haben, wenn nicht in der Person von Gendarmen, die auf das Hilfegeschrei herbeieilten, die „Räuber" die Flucht ergriffen hätten. Der „Räuberhauptmann" aber sei ergriffen worden.

Waaren- und Produktenberichte.

Getreide.

* **Paris,** 26. Aug., nachm., Schlußbericht. (Telegr.) Weizen ruhig, per Aug. 28,20, per Sept. 28,50, per Sept.-Dez. 29,00, per Nov.-Febr. 29,40. Roggen ruhig, per Aug. 22,60, per Nov.-Febr. 23,30.

* **Amsterdam,** 26. Aug. (Telegr.) Weizen auf Termine unverändert, per Nov. 285. Roggen loco geschäftslos, do. auf Termine höher, per Okt. 256, per März 256.

* **Leith,** 26. Aug. (Telegr.) Preise für alle Artikel theurer. Geschäft sehr gering.

Mehl.

* **Berlin,** 26. Aug. (Kmtl.) Roggenmehl Nr. 0 u. 1 per 100 kg br. inkl. Sack. Termine höher. Gekündigt 750 Sack. Kündigungspreis 34,75 M., per diesen Monat 34,75 bez., Durchschnittspreis —,—, per Aug.-Sept. —, per Sept.-Okt. 33,25—33—33,5 bez., per Okt.-Nov. 32,75—,—,75bez., per Nov.-Dez. 32—31,75—32,25 bez.

* **Berlin,** 26. Aug. Weizenmehl Nr. 00 35—33. Nr. 0 33,75—31,25 bez. Feine Marken über Notiz bez.

Roggenmehl Nr. 0 u. 1 35—34,25 do. feine Marken Nr. 0 u. 1 35,75—35 bez. Nr. 0 1,75 M. höher als Nr. 0 u. 1 per 100 kg. br. inkl. Sack.

* **Paris,** 26. Aug., abends. (Schlußber.) Mehl fest, per Aug. 63,40, per Sept. 64,20, per Sep.-Dez. 64,70, per Nov.-Febr. 65,20.

** **London,** 26. Aug. Der Müllerverband in Leeds erhöhte die Mehlpreise ferner um 1½ sh., seit 11. Aug. somit um 4½ sh. der Sack.

* **London,** 26. Aug. (Telegr.) Mehl fest, jedoch ruhiger.

* **New-York,** 25. Aug. (Telegr.) Mehl 4 D. 60 C.

Hülsenfrüchte.

* **Berlin,** 26. Aug. (Kmtl.) Mais per 1000 kg. Loco still. Termine höher. Gekündigt — t. Kündigungspreis —,— M. Loco 168—178 M. nach Qualität, Durchschnittspreis —,— M., per diesen Monat 165,5, per Aug.-Sept. —,—, per Sept.-Okt. 163,5 bez., per Okt.-Nov. —,—, per Nov.-Dez. —,— bez.

Erbsen per 1000 kg. Kochwaare 188—200 M., Futterwaare 182—185 M., nach Qualität.

* **New-York,** 25. Aug. (Telegr.) Mais per Sept. 72.

Wolle. Baumwolle.

* **Bremen,** 26. Aug. Wolle. Umsatz 44 B. Cap., 63 B. Buenos-Aires, 15 B. Kämmlinge.

* **Leipzig,** 26. Aug. Kammzug-Terminhandel. La Plata. Grundmuster B. per Aug. 3,95, per Sept. 3,97½, per Okt. 4,02½, per Nov. 4,02½, per Dez. 4,02½, per Jan. 4,02½, per Febr. 4,02½, per März 4,02½, per April 4,02½, per Mai 4,02½, per Juni 4,02½. Umsatz 125,000 kg. fest.

La Plata Contract C. unverändert

* **Antwerpen,** 26. Aug. Wolle. (Telegr. von Wilkens & Komp.) La Plata-Zug, Type B. Sept. 4,90 Verkäufer, Nov. 4,90, Dez. 4,90, Jan. 4,90, Febr. 4,90½, weitere Termine 4,95 Käufer.

* **Bremen,** 26. Aug. Baumwolle fest. Upland middl. loco 42 Pfg., Uplands, Vosts middl., middl. nicht unter low middl., auf Termintieferung, Aug. 41¼ Pfg., Sept. 41½, Pfg., Okt. 42½ Pfg., Nov. 43 Pfg., Dez. 43½, Pfg., Jan. 43½ Pfg.

* **Liverpool,** 26. Aug. Baumwolle (Anfangsbericht). Muthmaßlicher Umsatz 10,000 B. Mäßige Nachfrage. Tagesimport 1000 B.

* **Liverpool,** 26. Aug., nachm. 12 Uhr 10 Min. Baumwolle. Umsatz 10,000 B., davon für Spekulation und Export 1000 B. Steig. Amerik. fester, Surats ruhig.

Middl. amerik. Lieferungen: Aug.-Sept. 4,21/64 d. Sept.-Okt. 4,1/64 Käuferpreis, Nov.-Dez. 4,5/64 do, Dez.-Jan. 4,7/64 Verkäuferpreis, Febr.-März 4,9/64 do., März-April 4,11/64 d. do.

* **Liverpool,** 26. Aug., nachm. 4 Uhr 10 Min. Baumwolle. (Schlußber.) Umsatz 5000 B., davon für Spekulation und Export 500 B. Unverändert. Middl. amerik. Lieferungen: Aug.-Sept. 4,1/64 Verkäuferpreis, Sept.-Okt. 4,0/64 do., Okt.-Nov. 4,0/64 do, Nov.-Dez. 4,0/64 do., Dez.-Jan. 4,0, Werth, Jan.-Febr. 4,0/64 Käuferpreis, Febr.-März 4,0/64 Werth, März-April 4,0/64 Käuferpreis, April-Mai 4,0/64 d. do.

* **New-York,** 25. Aug. (Telegr.) Baumwolle in New-York 8, do. in New-Orleans 7¹¹/₁₆.

Futterartikel 2c.

Hamburg, 26. Aug. Palmkuchen, deutsche 115 M. Cocosnußkuchen deutsche 155—160 M., Baumwollsaatkuchen 135—140 M., Erdnußkuchen 135—145 M. je nach Anal., Rapskuchen 120—125 M., Leinkuchen 140 M., Palmkernschrot 100—105 M., für 1000 kg. Rüböl flau, loco 63 M. Br. Leinöl matt, loco 43,50 M. Br.

Standesamtliche Meldungen.

Standesamt Halle, 26. August.

Aufgeboten: Der Schlosser Paul Steinbrecher und Emma Wilsenack (Gr. Wallstr. 24a). Der Fleischer Paul Logus und Helene Klingner (Halle und Querfurt).

Eheschließung: Der Blechschmied Richard Reiche und Auguste Mai (Kl. Brauhausgasse 12 und Friedrichstr. 47).

Geboren: Dem Saurer Paul Ulrich ein S., Paul Kurt (Hirtengasse 13). Dem Schuhmacher Hermann Cotte ein S., Gustav Karl (Langestr. 22). Dem Tapezierer und Decorateur Karl Cramme eine T., Frieda Margarethe (Gr. Märkerstr. 27). Dem Hilfsrangirer Albert Sache ein S., Friedrich Albert (Schlosserstraße 4). Dem prakt. Arzt Dr. med. Gustav Appenheimer eine T., Käthe (Leipzigerstr. 52a). Dem Gelbgießer Friedrich Kahle ein S., Wilhelm Ernst Friedrich (Nicolaistr. 3). Dem Schlosser August Jonelscheit eine T., Frieda Klara Margarethe (Wiesenburgerstraße 12a). Dem Eisenbahn-Stations-Aspirant Alfred Hartmann eine T., Marie Anna Elisabeth (Thorstr. 30). Dem Kürschner Franz Häßler eine T., Frieda Gertrud (Geiststr. 66). Ein unehel. S.

Gestorben: Des Polizeisergeant Friedrich Hartmann S. Hermann, 3 M. (Gr. Brauhausgasse 15). Des Kaufm. Emil Richter T. Hedwig, 5 M. (Germanstr. 5a). Des Buchbinder Leopold Rudolf Wittke S. Alfred Oskar, 1 M. (Langestr. 22). Des Fabrikarb. Karl Kühnemund S. Paul, 4 J. (Klinik). Der Handarbeiter Friedrich August Klicke, 58 J. (Lienitz). Der Eisenbahn-Oberschaffner Johann Jakob Karius, 60 J. (Herrenstr. 14).

Fremdenliste.

Angekommene Fremde vom 26. bis 27. Aug.

Stadt Hamburg. Oberstlieut. v. Winan, Major u. Bat.-Commandeur Frhr. v. Oer, Major u. Bat.-Commandeur v. Borcke u. Lieut. u. Reg.-Adjutant v. Kauffberg a. Erfurt. Frhr. v. Friesen a. Dresden. Oberstlieut. u. Brigadier v. d. Lühe a. Magdeburg. Apotheker Hauser a. Oberhausen. Privatleute: Liebau a. Wiedlitz a. London. Kaufleute: Loick, Lermann u. Kramer a. Berlin. Heidenreich a. Plauen i/B. van Lember a. Rheinsberg. Hang u. Grünebaum a. Frankfurt a/M. Schmidt a. Köln a./Rh. Hebe berg a. Hannover. Zaehnig a. Leipzig. Große a. Barmen. Fischer a. Nidderheim. Patrow a. Hamburg.

Goldene Kugel. Oberinspektor Rosenthal a. Aachen. Frau Rentner Müller m. Tochter a. Danzig. Kaufleute: Otto Kirchner a. Leipzig. Apothekenbes. Kösler a. Berlin. Kgl. Rath u. Pfuhrenbes a. Kronstadt (Siebenbürgen). Justizrath Schenck a. Crossen a./O. Mühlenbes. Hintze a. Freyburg. Frl. Kriechauf u. Frl. Veltheim m. Mutter a. Altona a/E. Frau Schmidt a. Grünberg i/Schl. Kaufleute: Schumann u. Lütke a. Magdeburg. Stern u. Oppenheimer a. Hannover. Goldschmidt a. Frankfurt a/M. Kreßling a. Chicago. Landmann a. Lauter. Stallmann a. Leipzig. Hirschfeld m. Fam. a. Berlin. Wendlich a. Breslau.

Kronprinz. Major u. Bat.-Commandeur Enssow u. Ass.-Arzt Dr. Schmidt a. Erfurt. Hauptleute: Tölle, Konig u. v. Bonin a. Erfurt. Prem.-Lieuts.: v. Wunsch, v. Barth u. Ebart a. Erfurt. Lieuts.: Ragenbu u. Wasp a. Erfurt. Rentner Klemert m. Fam. a. Görlitz. Direktor Cähle m. Fam., Ober-Landgerichtsrath Gutmann m. Fam. Prof. Dr. Reichardt m. Fam. a. Berlin. Lehrer Hohenkel a. Dresden. Justizrath Kamberger a. Mainz. Fabrikanten: Heydeheim a. Berlin. Dyder a. Hamburg. Pleßner a. Koburg. Peters a. Brieg i/Schl. v. Frankenberg a. Bremen. Kaufleute: Caper a. Berlin. Gehring a. Würzburg. Thieme a. Wurzen. Schneider a. Leipzig. Sauerbock a. Mainz. Schulze a. Elsnig. Wirnsbzowsky a. Görlitz. Schaaf a. Dresden. Hartmann a. Erfurt. Langendach a. Dessau. Heiserling a. Zwickau.

Continental-Hotel Leitner. Marine-Intp. Tekkes m. Gem. a. Hamburg. Frau Dr. Loche a. Wiesbaden. Fabrikant Meier a. Braunschweig. Dr. Pelz a. Zürich. Pilgram a. Leipzig. Ingenieur Honnegger a. Wien. Kaufleute: Finke a. Aachen. Lindemann a. Plauen i/B. Ehrenbried, Meyer u. Föhring a. Berlin. Gebr. Bucky a. Leipzig. Höfle a. Offenbach. Lehr a. Pülsner i/B. Weinstein a. Erfurt. Beckermann a. Osnabrück. Ude a. Mainz. Mirow a. Braunschweig.

Deutscher Hof. pr. Arzt d. Landes-Irrenanstalt Dr. Ullrich a. Kosmanbel (Böhmen). Dr. phil. Ellerich m. Gem. a. Jungbunzlau (Böhmen). Rabs-Assessor Nobel m. Frl. Tochter u. Frl. Rosenbaum a. Halberstadt. Rentner Schwarz a. Bremen. Fabrikant Schadig a. Leipzig. Kaufleute: Bülthe a. Eilenach. Peters a. Eilenburg. Bahrmann a. Fulde. Dietrich a. Magdeburg.

Stadt Berlin. Buchdruckereibes. Schönfeld m. Gem. a. Oschersleben. Lehte a. Gröningen (Holland). Klempnermstr. Wiesner a. Breslau. Privatm. Hoffeld m. Fam. a. Stettin. Dr. med. Blecher a. Dortmund. Landwirth Ludwig m. Gem. a. Halberstadt. Rentner Henning a. Lichtenfels. Kaufleute: Walahlo a. Frankfurt a/M. Kohnemeyer a. Lindeck. Heckt a. Klausthal. Bindenberg a. Remscheid. Zweig a. Erfurt. Köppner a. Dresden. Otto a. Berlin.

Victoria-Hotel. Oberförster Heinisch a. Enderode a/H. Frl. Wahl a. Bromberg. Gutsbes. Schneider m. Gem. a. Diedau. Domänenpächter Knoche a. Priegnitz. Aerzte: Dr. Schmidt m. Gem. a. Wernigerode. Dr. med. Kühn a. Frankfurt a/M. Prof. Schreyer a. Leipzig. Fabrikant Rübiger a. Fürth. Kaufleute: Emmerich a. Ehingen. Hell a. Frankfurt. Sturm a. Berlin. Wolf a. Köln a./Rh. Schwarz a. Leipzig.

Hotel de Nord. Oberinspektor Kölber u. Privatmann Hamann a. Exter. Kommerzienrath Burkhardt, Amtsgerichtsrath Arnhold u. Landbauinspektor Mehler a. Torgau. Fabrikbes.: Lehl u. Schröder a. Stralsund. Gutsbes. Heiter m. Gem. a. Taat. a. Zoenat. Gasthofbes. Scharschmith a. Königsberg. Kaufleute: Fischer m. Gem. a. Bern. Werner m. Gem. u. Prignitz a. Bilzow. Fleischmann u. Hoffmann m. Gem. a. Breslau.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18910828031/fragment/page=0001

Bekanntmachung.

Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntniß, daß **die Zahlung der auf Grund des Reichsgesetzes vom 22. Juni 1889 betreffend die Invaliditäts- und Altersversicherung zuerkannten Renten für alle hier wohnenden Empfänger beim hiesigen**

Telegraphenamt,

Königstraße 40, stattfindet.

Halle a. S., den 21. August 1891.

Der Magistrat.
Staude.

Gerichtlicher Verkauf!

Donnerstag den 27. d. Mts., Vormittags 9—12, Nachmittags 3—5 Uhr beginnt in dem Laden **Thalamtstraße 11** am neuen Markt der **Ausverkauf** der zur **Heine'schen Konkursmasse** gehörigen **div. Sorten Cigarren, Cigaretten, Tabake, Pfeifen, Stöcke, Cigarrenspitzen u. v. m.** zu billigen Preisen.

Halle a/S., den 25. August 1891.

J. Ed. Peuschel, Konkursverwalter.

Auction.

Am Donnerstag u. Freitag den 27. u. 28. d. Mts. von Nachmittag 2 Uhr ab sollen im Hause an der Glauch. Kirche 12 verschiedene Möbel, wie Tische, Stühle, Schränke u. dergl., sowie Haus- und Küchengeräth öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung verkauft werden.

Auction.

Am Montag den 31. August Nachmittag 1 Uhr sollen im **Gründler'schen Gehöft** zu **Wettin** eine vollständige **Ladeneinrichtung,** sowie verschiedene **Haus- u. Wirthschaftsgegenstände** gegen Baarzahlung freiwillig verkauft werden.

Subhastation.

Das **Riedel'sche** Geschäftshaus zu **Suhl** kommt am

18. Sept. 1891 Vorm. 10 Uhr

zur Subhastation. Dasselbe befindet sich in bester Geschäftslage an zwei Hauptstraßen, besteht aus 3 großen Läden mit Hinterräumen, Niederlagen, Kellern, schönen Wohnungen, Taxwerth 72,200 ℳ. Nähere Auskunft durch

Dr. **Willmann,** Rechtsanwalt, als Konkursverwalter, **Suhl.**

Jagd-Verpachtung.

Die Jagdnutzung der Feldflur der hiesigen Gemeinde wird zum 1. August 1892 pachtlos und soll auf einen neunjährigen Zeitraum anderweit verpachtet werden. Hierzu ist ein Termin auf **Dienstag den 15. September d. J. Nachmittags 3 Uhr** im **Gasthof zur neuen Sonne** hierselbst anberaumt, zu welchem Jagdliebhaber hiermit eingeladen werden.

Dorf Alsleben a/Saale,
den 26. August 1891.

Der Orts-Vorstand.
Voigt.

Verkauf.

Ein gr. **Hausgrundstück** mit 2 gr Läden, worin seit lang. Jahr. schwunghaft Möbel-, Garderobe-, Leinen- u. Rückkauf-Geschäft mit bestem Erfolg betrieben, ist krankheitshalber sofort zu verkaufen, auch kann Waarenlager mit übernommen werden; Uebernahme sofort.

Ed. Schnurre, Cöthen i/Anh., Schlossstraße 14.

Geschäfts-Grundstücke jeder Branche sind durch mich zu verkaufen.

Haus an guter Lage, neuere Bauart, hochverzinslich, ist bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Restgelder fest. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung. [374

Rittergut,

kl. u. schön, gelegen in der Neumark zw. **Cüstrin-Stettin, ½ Meile** von der Stadt, verkauft Besitzer sofort, da nicht selbst dort wohnen kann, Areal ca. 390 Mrg., davon ca. 350 Mrg. Aecker, Gersten-, Weizen-, Zuckerrübenboden, 26 Mrg. ff. Wiesen, Garten ꝛc., **Aussaat war:** Große Ernte, 38 Morgen Weizen, 57 Mrg. Gerste, 20 Morgen Roggen, 40 Mrg. Hafer, 16 Morgen Zuckerrüben u. s. w., gutes Inventar, neue massive Gebäude, feste Hypothek, **Verkaufs-Preis** 105,000 ℳ, **Anzahl.** 20,000 ℳ, Rest fest, Gerichtstaxe 164,000 ℳ Uebernahme sofort. Selbstkäufer Näheres **Otto Wirth,** Cüstrin-Vorstädt.

Windmühlen-Verkauf.

Eine **Windmühle** mit 6 Morgen Feld, im Geiselthale belegen, sehr gute Gebäude u. vorzügliche Mahllage, soll Familienverh. halber für 7200 Thlr. bei halber Anz. verkauft werden. Gefällige Offerten erbeten sub **9109** an die Annoncen-Expedition von **Hermann Röder, Dessau.**

Ein Backhaus

an sehr guter Lage **in Weimar** ist **zu verpachten** oder zu **verkaufen.** Zeff. Offerten befördert sub **E. 91116 Hermann Röder's Annoncen-Expedition in Dessau.**

Restauration

zu pachten gesucht.

G. Zöllner in **Eisenberg.**

Haus-Verkauf.

Ein hier Nähe des **Friedrichsplatzes** belegenes, für eine Familie eingerichtetes **herrschaftliches Wohnhaus mit Vorgarten** ist durch mich zu verkaufen.

Otto Knoche,
Rathhausgasse 13, II.

Für ein vollständig aufgeschlossenes, in konkurrenzloser Gegend Thüringens gelegenes, sehr aussichtsreiches **Braunkohlen-Unternehmen** wird ein **Theilnehmer** oder **Käufer** gesucht.

Förderung erfolgt durch Stollen. Das Produkt ist der böhmischen ähnliche Stückkohle. Nähere Auskunft ertheilt Justizrath **Hase** in **Altenburg.**

Zu verpachten

ist ein größeres **Gartengrundstück** m. Wohnung, an der Promenade **Apolda's** gelegen, vorzügl. pass. für Gärtner. Off. u. **K. W. 100** postl. **Apolda** erbeten.

Flotte Restauration, gute Lage, krankheitshalber zu verpachten. Zu erfragen in der Exp. d. Ztg. [373

Achtung!

Fideicommiß-Gutspachtung, 1750 Mrg. größtentheils Weizen- u. Rübenboden, am Elbinger Kanal, sehr bequeme Rübenabfuhr, billige Pacht, sehr gutes eisernes Inventar, mit voller Ernte, sofort auf 13 resp. 18 Jahre zu cediren, erforderlich 50,000 ℳ

Offerten sub **1615 G.** an die Expedition dieser Zeitung.

Fabrik-Grundstück

in kl. Industriestadt nahe Berlin, mit Dampfbetr., geeignet zu jed. Fabrikation, preiswerth verkäuflich, oder zu verpachten. Maschinenreparaturanst. steht am Platze. Kaufpreis ca. 45,000 ℳ, Anzahlung nach Vereinbarung. Off. sub **1609 A.** befördert die Expedition dieser Zeitung.

Haus zu kaufen gesucht mit mittleren Wohnungen und Garten oder geräumigem Hof. Offerten mit Preis und Wohnungsverhältnissen unter **R. 975** beförd. die Exped. d. Ztg.

2 Villen in Goslar a. H.

z. verk. f. 32000 resp. 58000 Mk. Näh. Dryanderstraße 10, II. r.

Kleineres Haus im Südviertel

preiswerth zu verkaufen. Offerten unter N. 500 in der Expedition dieser Zeitung erbeten.

Kohlenhandlung zu verkaufen.

In einer kl. Stadt ist ein Kohlengeschäft mit sicherer fester Kundschaft zu verkaufen und bald zu übernehmen, weil Wittwe nur mit fremden Leuten arbeiten muß. Zur Uebernahme sind 2000 Mk. erforderlich. Näh. durch **Gottfr. Schilling,** Naumburg a/S.

Ein in **Altenburg, S.,** gelegenes **Fabrikgrundstück** mit guten Gebäuden und Wohnhaus, nebst 25pferd. Dampfkraft, ist sehr preiswerth mit geringer Anzahlung zu **verkaufen.**

Offerten beliebe man unter Chiffre **1618 K.** an die Exp. d. Ztg. zu richten.

Guts-Verkauf.

In der Nähe einer prachtvollen kleinen Stadt und Bahn ist eine vorzüglich gelegene Ackerwirthschaft mit 2stöckigem Wohnhaus u. massiven Wirthschaftsgebäuden, ca. 150 Mrg. Weizenboden und Wiesen, Auswanderungs halber sofort preiswerth zu verkaufen und zu übernehmen.

Nähere Auskunft durch
W. Richter, Dessau,
Friedhofstraße 26.

Für Restaurateure u. Oberkellner.

Unterzeichneter ist beauftragt, einen in **Dessau** in frequentester Gegend gelegenen altrenommirten **Gasthof** wegen zur Ruhesetzung des jetzigen Besitzers zu verkaufen. Das betr. Geschäft ist ca. 50 Jahre im Besitz einer Familie. Bierumsatz circa 300 Hektol. Lagerbier außer anderen Bieren. Für 30 Pferde Stallung. Preis 14,000 Thlr. Anzahl. 10—15,000 Mk. Näheres durch **Otto Jahn, Dessau,** Albrechtsplatz.

Rittergut

mit 360 Morg. Rübenboden, 160 Morg. vorzügl. Wiesen mit Inventar 215000 Mk., Anzahlung 75000 Mk.

Selbstkäufern ertheilt Auskunft

Adolf Borchers, Hannover.

Die erste Bäckerei

in **Eisenberg** ist preiswerth zu verkaufen. Näh. durch **G. Zöllner** das.

Bäckerei-Verkauf.

Meine Bäckerei mit Materialwaarengeschäft bin ich Willens sofort zu verkaufen. Offerten unter **1621 N.** befördert die Exped. d. Ztg.

Landgasthof

mit neuen geb. Saal, Stallg., gr. Nutzgarten, überb. Kegelb., 6 Mrg. l. Cl. Acker, nachw. gr. Umsatz, will ich sofort mit oder ohne Acker, bei 3500— 4000 Thlr. Anzahlung verk. Anfragen direkt an **Gastwirth F. Saalmann, Werdershausen** b/Gröbzig i. Anh. Agenten verbeten.

10000 Mark

werden zur zweiten Hypothek auf Hausgrundstück hinter 38500 Mk. Sparkassengelder sofort oder per 1. Oktober **gesucht.** — Gefällige Offerten unter **1587 C.** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

9—10,000 Mark

sichere Hypothek 1. Oktober gesucht. Offerten unter **B. 984** bitte in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen. Unterhändler verbeten.

3000 Mk. zur II. pup. sich. Hyp. sofort gesucht. Offerten u. **P. 997** befördert die Expedition dieser Zeitung.

50—70,000 Mark

auf ein gut gelegenes Grundstück sofort oder 1. Okt. **gesucht** bei pupillarischer Sicherheit. Offerten unter **O. 996** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Zur Gründung eines sehr rentirenden Fabrikgeschäfts werden **20,000 Mk.,** pupillarisch sicher, zum 1. Oktober gesucht. Off. unter **O. 972** an die Exp. d. Ztg. Agenten verbeten.

Auf **unserem Grundstück am Roßplatz** haben wir eine **2000 qm große Fläche** als

Lager- oder Zimmerplatz

zu **verpachten.** Näheres **in unserem Comptoir.**

Hallesche Act.-Bierbrauerei.

In der **Karlstraße** in

Eisenach

sind **2 große schöne Läden mit Nebenräumen** zum Preise von 1100 resp. 1300 Mark p. a. zum 1. Oktober oder später zu vermiethen. Die betr. Lokalitäten (mit je zwei großen Schaufenstern) werden wegen Hauskaufs miethfrei. In denselben wurden seit über 14 Jahren erste Branchen vertreten. Privatwohnung in demselben Hause.

Offerten unter **1605 V.** befördert die Expedition dieser Zeitung.

Ein Laden in Erfurt,

neu einger., 5 Mtr. br., 5,50 tief, 3 Mtr. 50 hoch, an frequ. Straße, Mitte der Stadt, sofort oder später zu vermiethen. Offerten erbeten **Max Handwerk, Erfurt.**

Ein **großer schöner Laden** mit 2 Schaufenstern und großer Ladenstube und **halbe Etage,** Preis 1550 Mark zu vermiethen. Offerten unter **1610 B.** an die Expedition dieser Zeitung.

Laden, vorzügl. Lage f. Blumengeschäft, per 1. Oktober zu vermiethen. Näheres **Markt und Bärgasse 1,** vis-à-vis d. Marktkirche, I. Et.

Laden

zu vermiethen Gr. Steinstraße 32a.

Laden, für Uhrmacher, Cigarrenhändler u. dgl. passend, event. **mit Wohnung** billig zu vermiethen **Breitestraße 32.**

Läden

in bester Lage, **Gr. Ulrichstr. 49** u. Schulgasse, **Kaisersäle,** sofort zu bez. Preis 800—4000 ℳ. Näh. b. Besitzer.

Ein Laden

mit Ladenstube Poststraße 9/10 1. Oktober zu vermiethen. Näheres bei **Gust. Kathe, Leipzigerstr. 95/96.**

Gr. Ulrichstraße 40

ist ein gr. Laden nebst Kellerräumen p. 1. Oktober zu verm. **F. Böttger.**

Riebeckplatz

sind **2 Comtore** od. **Niederlagen** u. **ein schöner geräumiger Laden** ev. p. sof. billig zu vermiethen. Näheres beim Besitzer **Carl Lättig.**

Großer Speicher,

drei Etagen, ist im ganz. oder einz. zu verm. **Martinsgasse 25.** Näh. part.

Eine **Wohnung** im Preise v. 150 ℳ ist zum 1. Oktober d. J. zu vermiethen. Zu erfr. **Dryanderstraße 26, 1 Tr.**

1. Etage, 3 Stuben, **3 Kammern, Küche, Speisekammer u. sonst. Zub. v. 1. Oktober oder früher zu vermiethen.** Miethspreis 420 Mk. **Hospitalplatz 1.**

Eine Wohnung im Preise v. 450 ℳ zum 1. Oktober oder auch früher zu beziehen **Franziskanerhalle,** Kubg. 1.

Logis, 65 Thlr., 1. Okt. beziehbar Wilhelmstraße 4.

Geiststraße 24 sofort oder später zu vermiethen:

Der Neuzeit entsprechend eingerichtete

Läden mit Kellergeschoß von 1200 Mk. an
Comtore „ 300 „ „

mit **Dampfheizung u. elektr. Beleuchtung** versehen.

Wohnungen im Vorderhause von 450 Mk. an.

Arbeitsräume, ca. 50—200 □Mtr. groß, von 200 Mk. an.

Dampfkraft, Dampfheizung u. elektr. Beleuchtung vorhanden.

Besichtigung: Vormittags von 8—12 Uhr, Nachmittags von 2—6 Uhr.

Nähere Auskunft ertheilt Herr Architekt **Zimmermann, Geiststr. 20, I.**

Herrschaftliche Bel-Etage,

schönste Lage, mit Gartenbenutzung, Preis 900 Mark, sofort oder später zu vermiethen.

Freundl. Wohnung, Pr. 160 Mk. mit Hausarbeit, auch billiger zu verm. **F. Brüning, Lindenstraße 12.**

Charlottenstraße 17a

ist eine **Wohnung,** 3 St., 2 K., Küche, Spk. und Zubehör zu vermiethen und 1. Oktober zu beziehen.

Reilstraße 126

Wohnung mit Balkon, 425 ℳ, zu verm.

Eine halbe Etage zu vermiethen **Marienstraße 7.**

Forsterstraße 29
getheilte Etage zu vermiethen.

2 Wohn., 110 u. 65 Thlr., 1./10. Anhalterstr. 2.

Herrschaftl. 1. Etage, Salon, 6 Zimmer nach vorn gelegen **und Zubehör,** mit Wassercloset und Garten, per 1. Okt. zu vermiethen **Reilstr. 127,** Ecke d. Blumenthalstr.

Frdl. St., K., K. u. Zub. zum 1. Okt. zu verm. **Harz 15, p.**

Eine frdl. Wohnung, 3 St., 2 K., 1 K. u. Zub., 120 Thlr. zu verm. Steinweg 52.

Zum 1. September oder später **Forsterstraße 2 Wohnung** v. 5 Stuben nebst Zub., 1. Et., für 600 Mk. **zu vermiethen.**

Eine halbe I. Etage, best. aus 2 Zimmern, Schlafstube u. Küche mit Zub. sof. oder spät. zu verm. Zu erfr. **Geiststr. 18/19** im Möbelgeschäft.

Nähe der Bahn und des Telegraphen-Amtes
Parterre-Stube z. Contor, 3. Etage, im Ganzen oder getheilt (300 u. 360 ℳ) per 1. Oktober. Näheres **Blücherstr. 10** im Laden.

Freundliche Wohnung

am Domplatz, best. aus 3 St., Kammern, Küche und Zub., p. 1. Oktober d. J. zu vermiethen. Preis 400 ℳ Näheres **Große Klausstraße 22.**

Frdl. Wohn. zu 50 u. 65 Thlr. vornheraus **Mansfelderstraße 36.**

Eine Wohnung zu 200 ℳ zu verm. Zu erfragen **Moritzzwinger 6.**

Eine **Wohnung,** 5 Z., K. u. Zub., 430 ℳ, zu verm **Dryanderstr. 18.**

Am Bahnhof,
Delitzscherstr. 7, III. 5 heizb. St., Kamm. u. Zub. p. 1. Oktober.

Meckelstraße 6

getheilte Etage, 300 M., 1. Okt. verm.

Wohnung für 65 Thlr. pr. 1. Oktbr. zu vermiethen **Jakobstraße 3.**

Geiststraße 49

zum 1. Oktober **Wohnungen** zu 110, 150, 160 u. 185 Thlr. zu vermiethen.

Wohnungen

per sofort oder 1. Oktober zu vermiethen. **Richard Teichmann, Wörmlitzerstraße 41.**

Eine **Wohnung** zu verm. Pr. 300 ℳ Zu erfr. **C. Köhler,** Anhalterstr. 1a, p.

Gr. Stube u. K., ev. auch Küche sof. zu verm. **Wuchererstr. 19a i. L.**

Merseburgerstraße habe ich zwei Zimmer in erster Etage als Contorräume, oder für einzelne Herren, preiswerth zu vermiethen. Näheres Merseburgerstr. 13a, I. bei **A. Täuber.**

Friedrichstr. 30 herrsch. Parterre, 3 Z., 3 K., Küche u. Zub., p. 1. Oktbr. zu verm. Näheres Kl. Sandberg 10a.

Freundliche Wohnung, Pr. 420 ℳ, zum Abvermiethen geeignet, ist 1. Okt. zu vermiethen **Albrechtstraße 34.**

Wohnungen,

I. Etage, mit allem Comfort u. Badeeinrichtung, 6 St., 3 K., III. Etage, 5 St., 1 K., Badeeinrichtung, zum 1. Oktober oder sofort zu vermiethen **Geiststraße 26/27.**

Magdeburgerstr. 5 herrschaftliche Wohnung, 6 Zimmer, 3 Kammern, Bad, Kloset ꝛc. per sofort oder später zu vermiethen. Näheres daselbst parterre.

Magdeburgerstr. 5 Mansarden-Wohnung, 2 Zimmer, 2 Kammern, Küche und Zubehör sofort oder später zu vermiethen. Näheres daselbst parterre.

Zu vermiethen: Märkerstr. 13
eine Wohnung p. 1. Okt. für 650 ℳ,
ein Laden p. 1. Januar 1892,
ein Bodenraum sofort.
Näheres **Märkerstr. 13, Ecke Gr. Berlin,** Hof 2 Treppen.

I. Etage, 3 Stuben, Kammer, Küche, Entree u. Zubehör per 1. Oktober zu beziehen **Brunoswarte 16a, II.**

Herrschaftl. Wohnung, I. Etage, 1 Salon, 3 Stub., 3 Kamm. u. Zub., Preis 750 ℳ, per 1. Oktober zu verm. Näheres **Marienstraße 6, part.**

Krausenstraße 13

frdl. Gartenwohnung 2 Stuben, K., K. und Zubeh. 1. Oktober zu verm.

2 St., K., K. Wörmlitzerstraße 30. Näheres **Steinweg 43** im Contor.

Königstraße 24

3 Stuben, 2 Kamm., Küche, Keller u. Zub., 1. Etage, sofort zu vermiethen.

Meckelstraße 22

erste halbe Etage sofort oder 1. Okt. preiswerth zu vermiethen. Näheres daselbst 3 Tr. links.

Mittl. Wohnungen Dachritzg. 13.

Südstraße 5, nahe der Bahn

freundl. Wohnung, 2 St., 2 K. u. Zubehör zu vermiethen.

Wohnung zu 45 Thlr. zu vermiethen **Taubenstraße 11b.**

2 St., gr. Kammer, Küche, Keller, Bodenkammer 1. Okt. zu beziehen Krukenbergstr. 7. Zu erfr. i. Laden.

Wohnung für 24 Thlr. zu verm. und zum 1. Oktober zu beziehen **Liliengasse 9.**

Wohnung,

32 Thlr., sof. od. später, Stube u. Keller 1. Okt. zu verm. **Wörmlitzerstraße 31, I.**

Meckelstr. 14 Wohnungen zu vermiethen, 2 St., K., K., u. eine kleinere.

Mansarden-Wohnung

Dryanderstraße 5 an kinderlose ruhige Leute für 65 Thlr. jährlich vom 1. Oktober ab zu vermiethen. Näheres daselbst bei Hrn. **Rümpler.**

Wilhelmstraße 20

ist die **erste Etage** (neu renovirt) zum 1. Okt. zu vermiethen. Näh. im Laden.

2 Stuben, K., K. u. Zub. für 240 ℳ jährlich zu vermiethen **Krausenstr. 4.**

Eine **größere Wohnung** ist bis zum 1. Oktober billig zu vermiethen. Auch kann abvermiethet werden. Zu erfragen **Sophienstraße 25, part.**

Eine **kleine Wohnung** für 150 ℳ ist zum 1. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen **Sophienstraße 25, part.**

Gr. Brauhausgasse 9
Wohnung, II. Etage, 75 Thlr., p. 1. Okt.

Zwingerstraße 10

halbe I. Etage, 2 St., K., K., event. mit **großem Handelskeller** zu vermiethen und sofort oder später zu beziehen. Näh. daselbst part. rechts.

Schwetschkestraße 14

I. Etage, 2 St., K., K. u. III. Etage, 2 St., K., K., zu vermiethen u. 1. Okt. zu beziehen. Näh. Schwetschkestr. 15, I. l.

Schwetschkestraße 16

III. Etage, 2 St., K., K., zu vermiethen und 1. Okt. zu beziehen. Näh. das. p. r.

Eine Parterre-Wohnung,

nach der Straße zu, bestehend aus 2 St., 2 K., Küche und Zub., ist 1. Okt. zu vermiethen. Näh. **Martinsgasse 7.**

Zu vermiethen:
Merseburgerstraße 12 1 Wohn. 270 ℳ, 1 „ 180 ℳ, 2 „ 150 ℳ
Gr. Märkerstraße 4.

Wohnungen zu 65, 70, 75, 80, 85, 90 Thlr. zu vm. Thomasiusstraße 3a.

Das I. Stockwerk **Moritzzwinger 7a,** 10 Piecen, ist sofort oder 1. Oktober preiswerth zu vermiethen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18910828031/fragment/page=0002

In einem **Geschäftshause Bernburgs, Karlsplatz 31, vorzügliche Lage,** (Wochenmarkt) ist ein **Part.-Zimmer, 2 Fenster** mit **Ladeneingang,** ein dahinterliegendes Zimmer, Küche, Keller, Bodenraum zu einem reinlichen Geschäft für 500 Mk z. verm. und sofort zu beziehen.
Schütze, Bernburg, Karlsplatz 31.

Bel-Etage, Lindenstraße 1b
5 heizbare Zimmer, Küche, Kammer u. Zubehör **sofort** oder **1. Oktbr.** zu verm. Näheres **daselbst im Laden.**

Eine Wohnung für einzelne Leute **Weidenplan 10.**

Wohnungen, 375 u. 250 Mk., Pferdestall mit Heuboden z. 1. Okt. z. verm. **Berlinerstraße 54.**

Wohnung, bestehend aus 3 St., 1 K. und Zubehör, **sofort zu vermiethen Wilhelmstraße 14.**

Große herrschaftl. Wohnung
am Rossplatz preiswerth zu verm. Näh. **Dessauerstr. 2 im Comptoir.**

2 Stuben, 2 Kamm., Küche
zu vermiethen **Reilstraße 1, I.** (Halle).

2 frdl. Wohnungen an anst. Leute zu vermiethen **Streiberstr. 15/16.**

Frdl. Wohnung, 34 Thlr., zu verm. Taubenstraße 15. i. L.

2 St., 2 K. an einz. Herrn od. Dame zu verm., auch getrennt Steinweg 2, II.

Große geth. Etage f. 315 Mk. zu verm Krausenstraße 12.

Herrschaftliche Wohnungen
in bester Lage, **Gr. Ulrichstraße 49, Kaisersäle,** sofort zu beziehen. Preis 350—1200 Mk. Näheres beim Besitzer.

Herrschaftl. Wohnungen sof. oder 1. Okt. zu bez. **Martinsberg.** Preis 330, 1000 u. 1200 Mk. Näheres **Magdeburgerstraße 34a.**

Leere Stube 1. Okt. verm. Luckeng. 5.

Wohnungs-Gesuch.

Gesucht per sofort eine Wohnung in Trotha, zum Preise bis ℳ 250. Off. u. **M. 994** bef. Expedition d. Ztg.

Junge Leute suchen pr. 1. Oktbr. eine **Wohnung,** Preis 60—80 Thlr., Nähe des Marktes. Offerten unter **K. 992** an die Expedition dieser Zeitung.

Gesucht eine Wohnung

von 3—4 Zimmern nebst Zub. Offerten unter **J. 991** an die Exped. d. Ztg.

Wohnungs-Gesuch.

Ges. wird eine Wohn. v. 2 St., 2 K., K. nebst Zub., wenn mögl. mit Garten, am liebsten im Neumarkt., im Preise bis zu 400 ℳ. Gefl. Offerten u. **L. 993** an die Expedition dieser Zeitung.

In Bad Wittekind

wird ein größeres Zimmer mit zwei Betten, wenn möglich mit Bade-Einrichtung und Veranda, **zu miethen gesucht.** Offerten mit Preisangabe unter **C. G. 15** Exped. d. Ztg. erb.

Familie von 3 Erwachsenen **sucht** z. 1. September **möblirte Wohnung.** Anerbietungen unter **H. 990** an die Exped. d. Ztg.

Freundlich möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermiethen Lauentinestr. 5, II. rechts.

Möbl. Z. sof zu verm. Gr. Steinstraße 43.

Ein frdl. möbl. Zimmer, part., ist zu vermiethen **Alter Markt 25, p.**

Frdl. mbl. Zimmer an Herren zu verm. **Fr. Krause,** Gr. Wallstr. 6.

Freundlich möbl. Zimmer zu vermiethen Blücherstraße 2.

Ein möbl. Zimmer in d. Nähe der Unt. Leipzigerstr. sofort oder 1. Sept. zu vermiethen Kl. Brauhausg. 4/5, II.

Möbl. Zimmer, auf Wunsch m. Klavier zu verm. Krukenbergstr. 4a, III. l.

Fr. möbl. Z. b. zu verm. Thorstr. 41, III. r.

Fein möbl. Stube für 20 Mk. monatl. zu verm. **Leipzigerstraße 16, II.**

Elegant, auch einfach möbl. Zimmer billig zu verm. Meckelstraße 20, II.

Fein möbl. Zimmer zu verm. Schulberg. Näh. **R. Mosse** Brüderstraße

Ein fein möblirtes Wohn- u. Schlafzimmer ist an einen anständ. Herrn zu **vermiethen Augustastraße 11, part.**

Möbl. Zimm. zu verm. Thalamtstr. 10, I.

Gr. Ulrichstraße 44, II.

gut möblirtes Zimmer zu verm.

Möbl. Z. m. K., sep. Eg. Leipzigerstr. 78, II.

Ein elegant möbl. Zimmer f. 1 od. 2 Herren sof. zu verm. Lindenstr. 1b, III.

Möbl. Zimmer an 1 od. 2 Herren zu vm. Näh. Mansfelderstr. 13/14.

Fein möblirte **Parterrestube Charlottenstraße 21.**

Gut mbl. Wohng. vm. Taubenstr. 18, II.

Eine gut möbl. Wohnung zu verm. **Streiberstraße 21, I. r.**

Anst. Schlafst. Mansfelderstr. 11, III.

2 anst. Schlafst. off. Kl. Sandberg 4, I l.

Pension.

In meiner Pension finden noch **zwei Schüler** liebevolle und frdl. Aufnahme. Dieselben werden ganz als Familienglieder betrachtet, können Nachhilfestunden in allen Fächern, sowie Musik und Sprachen erhalten.
Preis mäßig. Gute Beaufsichtigung der Schularbeiten,
G. O. Becker, Lehrer, Schillerstr. 32.

Schüler, welche die hies. Schulen besuchen sollen, **finden liebevolle Aufnahme und Pension Augustastraße 6a, I.**

Für unser Brauerei-Restaurant mit Garten suchen wir zum 1. Oktober a. c. einen tüchtigen, kautionsfähigen Wirth. Bedingungen sind jederzeit bei uns einzusehen.
Geraer Aktienbierbrauerei zu Tinz bei Gera.

Hauslehrerstelle wird gesucht. Offerten unter **D. 986** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Umsonst erhält jed. Stellensuchende sofort gute dauernde **Stelle.** Verlangen Sie die **Liste der Offenen Stellen. General-Stellen-Anzeiger, Berlin 12.**

Von einer alten ersten großen deutschen Lebensversicherungs-Gesellschaft werden für **Halle u. den Saalkreis** fleißige, thätige und gut situirte Herren als

Vertreter

gegen gute Provisionsbezüge **gesucht** und gebeten gefällige Offerten an die Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle,** unter **W. L. 4747** gelangen zu lassen.

Ein gut eingeführter **Agent** sucht die Vertretung leistungsfähiger Getreidefirmen, speziell in Brauergerste, für **Mühlhausen i/Th.** Gef. Off. unter **1622 O.** an die Exped. d. Ztg. erb.

Verkäufer-Gesuch.

Per 1. Oktober cr. findet in meinem Colonialwaaren-Geschäft ein jüngerer, guter Detaillist Stellung.
Louis Hellwig Nachf., Zeitz.

Für meine Eisenwaaren-Handlung suche ich zum baldigen Antritt einen tüchtigen, möglichst branchekundigen **Commis.** **F. Lindenhahn, Königstraße 8.**

Für mein Colonialwaaren-, Leder- u. Düngmittelgeschäft suche zum 1. Okt. cr. einen gut empfohlenen **Commis.**
Gröbzig i/A. Wilh. Martini.

Dampfdrescher,

der mit Reparaturen der Maschinen vertraut sein muß, wird verlangt. Off. unter **A. F.** Post **Obhausen.**

2—3 Malergehilfen

finden dauernde Beschäftigung bei
H. Höfler, Sangerhausen.

Tüchtige Schlosser,
selbständ. Arbeiter, finden dauernde Beschäftigung.
C. Bennert,
Mühlgraben Nr. 2f.

Tüchtige Sattler

auf **Wagenbau** finden sofort Arbeit.
D. Keil, Wagenfabrik.

Schneidergesellen a. W. l. Leipzigerstr. 43.

Bauaufseher mit guter Handschrift, früher Maurerpolier, sucht Stellung. Offerten unter **N. 995** bitte in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

3 Schuhmachergesellen l. Ranges f. dauernd nach **Bernburg** gesucht. Zu erfr. bei **B. Arndt,** Geiststraße 34, I.

Suche zum sofortigen Antritt
Ober-, Zimmer-, Restaurations-Kellner, Hausdiener, Bierzapfer, Mamsells
für kalte und warme Küche.
F. A. Petzerling's Nachfolger.

Suche zum 1. Oktober cr.
bei hohem Lohn, **freier Löhnung u. Kartoffelland** einen verheiratheten **Drescher.** Selbiger muß im Besitz **guter Zeugnisse** sein und muß sich als **Vorarbeiter** eignen.
Schleberoda bei Freyburg a/U.
G. Thieme, Gutsbesitzer.

10 Lohnkellner

für 2. Sept. ges. Freitag v. 10—12 Uhr i. Rest. **Löwenkeller,** Moritzzwinger zu m.

Messermacher

zu Teigtheilmaschinen gesucht. Näheres **Marienstraße 4a, I.**

Ein **Knecht,** der pflügen und ackern versteht, sofort gesucht
Berlinerstraße 5d.

J. Mann sucht sof. Stellung als Hausdiener oder Markthelfer bei besch. Anspr. ⟶ erfragen Landwehrstraße 9, H. II.

Wegen Weggang unserer Käser zum Militär suchen wir zum 20. September

zwei perfecte Käser

zur □ und Harzkäsefabrikation.
Thüringer Dampf-Molkerei e. G. Grenzen i. Thür.

Erfahrener Windmüller,
welcher eine Holländer Mühle selbständig leiten kann, wird **gesucht.** Offerten mit Lohnansprüchen an die Exp. d. Ztg. unter **G. 980.**

Zum 1. Oktober wird ein **Hausmann gesucht.** Zu erfahren **Leipzigerstraße 64.**
Nur ältere Leute ohne Anhang werden berücksichtigt.

Hausknecht

für Ausspann-Gasthof sucht sofort
Friedrich Grosse, Steinweg 13.

Für seine **Buchhandlung** verbunden mit Antiquariat, Verlag 2c. sucht einen

Lehrling

P. Ehrlich in **Leipzig,** Kurprinzstr. 3.

Zum sofortigen Antritt ein tüchtiger Hausbursche gesucht
Weichert, Geiststraße 49.

Eine **Frau** z. Ausbessern außer dem Hause wird gesucht Augustastraße 13, I.

Kinderfrau

od. sehr erfahrenes Kindermädchen per **1. Oktober** gesucht.
Meldungen unter **S. 4054** an **J. Barck & Co.** erbeten.

Ein j. fleiß. u. gewissenh. Mann aus achtb. Fam., angeh. 30er, unverh. u. militärfr., im Schreib. u. Rechn. gut bewand., f. b. bescheid. Anspr. Stell. als Hausm., Büreaudiener od. ähnl. Stell. Werthe Offerten erbeten unter O. P. 65 durch die Exped. der Thür. Nachrichten, Kahla S.

E. erf. Wirthschafterin v. Lande, w. sich k. Arb. scheut, erfahren in allem, **sucht selbständige Stellung** in einer größeren Landwirthschaft. Offerten unt. **1617 J.** bef. die Exped. d. Ztg.

Für ein junges Mädchen v. 15 Jahren, Tochter e. Kaufmanns, wird **Stellung als Verkäuferin gesucht.** Familienanschluß erwünscht. Off. unter **1616 H.** durch die Exp. d. Ztg. erbeten.

Eine gewandte **Verkäuferin,** die schon in einem ähnlichen Geschäft war, wird per sofort gesucht bei
Carl Tornow,
Leipzigerstraße Nr. 80.

Suche unentgeltlich

zum 15. September ein junges Mädchen vom Lande zur gründlichen Erlernung der Wirthschaft, am liebsten nicht unter 17 Jahren. Wo, ist in der Expedition dieser Zeitung zu erfragen. [372

Köchin, Stubenmädch., Mädch. f. Küche u. Hausarb. erhalten gute Stellen durch **Pauline Fleckinger, Rannischestr. 19.**

Ein kräftiges Dienstmädchen v. Lande z. 1. Oktbr. gesucht Meckelstraße 21, p.

Tüchtige Stuben- u. Hausmädchen f. St. desg. 1 j. Landwirthschafterin Fr. **Wantzlöben,** Barfüßerstr. 16.

Junges Mädchen aus anst. Familie mit guten Zeugnissen sucht Stellung als Stütze der Hausfrau. Näheres bei
Suhle, Martinsberg 15.

Wegen Krankheit des jetzigen wird zum 1. oder 15. Sept. **ein anständiges Mädchen** für Küche und Hausarbeit **gesucht.** Frau Amtmann **Eye, Königstraße 31, I.**

Ein älteres Dienstmädchen

wird per 1 Oktober gesucht. Zu erfragen **Clearinsstraße 1** im Eckladen.

Ein ordentliches und fleißiges

Stubenmädchen,

welches plätten und etwas nähen kann, wird am 1. Oktober d. Js. auf dem **Rittergute Wengelsdorf bei Cortetha** gesucht.

Ein ordentliches **Hausmädchen,** das in der Küche etwas erfahren ist, wird bei gutem Lohne zum 1. Oktober oder 1. Januar gesucht. Zu erfragen **Magdeburgerstraße 1a,** 1 Tr.

Ein Mädchen von auswärts für zwei einz. Leute ges. Frau **Schimpf,** Harz 44.

Anst. j. Mädchen können das Kochen unter Anleitung der Hausfrau gründlich erlernen. Recht ordentliche Mädchen erhalten bei hoh. Gehalt 1. Sept. Stelle durch Frau **Scholle,** Leipzigerstraße 11.

J. Mädchen, 24 J., gr. hübsche Figur, **sucht Stellung als**
Verkäuferin
in **Posamenten-, Weißwaaren-** oder dergl. Geschäft. Gefl. Off. unter **E. 987** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Eine ältere Frau, noch an Haus- und Küchenthätigkeit gewöhnt, **sucht Stellung** bei einz. Herrn oder anderweitig, **ohne Gehalt.** Offerten unter **A. S. Schkeuditz** postlagernd.

Wirthschafterin,

32 Jahre alt, mit besten Zeugnissen, häuslich u. sparsam, sucht sofort oder später Stellung für bürgerlichen Haushalt.
Offerten unter Q. 998 an die Exp. dieser Zeitung.

Oberreg.-Rath f. pens. Köchin, desgl. f. hier **f. feine Herrsch.** per sofort u. 1. Oktober
Hausmädchen Thlr. 40—50
Kindermädchen „ 30—36
sofort und 1. Oktober.
„Fortuna" Geiststraße 41.

Ein älteres anständiges **Kindermädchen** zum 1. Oktober gesucht.
Frau Rechtsanwalt Rüller,
Alte Promenade 24.

Eine Frau **sucht Beschäftigung im Waschen Kaulenberg 3, II.**

Gesucht: Tüchtige Landwirthinnen f. selbst. Stell., **2 Haushälterinnen** f. einz. Herrn, **2 Kindergärtnerinnen** bei 240—300 Mk., **2 Stubenmädch.,** 150—200 Mk., **3 Köchinnen** bei 200—300 Mk. b. Frau **Binneweiß,** Gr. Märkerstr. 10.

Mdch. für Küche u. Haus sucht sofort Stelle. J. geb. Mdch., im Waschen u. Plätten perf., sucht Stelle als f. Stmdch. oder Stütze. Tücht. Köchin, mit s. g. Zeugn. versehen, sucht Stelle durch
Frau **Domke, Jägergasse 1.**

Aufwartung gesucht Streiberstr. 18, p.

Gesucht

zum 1. Oktober **ein Mädchen,** welches die Küche versteht. Zu melden **Hotel goldener Hirsch,** Zimmer 15, Nachmittag 4—7 Uhr.

Eine tüchtige, in der Putz-, sowie der Galanterie- u. Spielwaarenbranche bewanderte **Verkäuferin sucht Stellung** in einem derartigen größeren Geschäft. Offerten erbeten unter **T. 978** an die Exped. d. Ztg.

Eine anständige junge **Wittwe sucht Stellung** in einem kleinen Haushalt oder bei einzelner Dame. Offert. unter **1620 M.** bef. die Exped. d. Ztg.

Ein j. gebildetes **Mädchen** aus achtbarer Familie, in häusl. u. weiblichen Arbeiten erfahren, **wünscht Stellung** als Gesellschafterin und zur Hilfe in der Wirthschaft, auch thätig bei Kindern im Klavierunterricht. Werthe Offerten unter **F. 988** an die Exp. d. Ztg. erb.

Frau zum Kohlentragen gesucht **Steinweg 13, II.**

Ein einfaches, fleißiges Landmädchen für Haus-, Küchen- und Gartenarbeit wird zum 1. Oktober gesucht.
Näheres **Merseburg,** Reitbahn 7.

Landwirthin, Oekonomie-Schwalarin, Köchin, Zimmer-, Haus- u. Küchenmädchen sind, gute Stell. d. **Frau Fleckinger,** Kl. Ulrichstr. 28.

Arbeitf. Mädchen v. L. finden sof. u. 1. Okt. St. d. Fr. **Abst,** Herrenstr. 26

Ein **tüchtiges Hausmädchen** zum 15. September oder 1. Okt. gesucht.
Gr. Steinstraße 6.

Ein junges ordentl. Mädchen, am liebsten von auswärts, **sof. od. 1. Sept. gesucht**
Dryanderstraße 3, II.

Ein Stubenmädchen mit 2- u. 3jähr. Attesten wünscht 1. Oktbr. Stelle durch Fr. **Rötzscher,** Bärgasse 1/3, a. Markte. 2 Ammen daselbst sofort gesucht.

Köchin, Haus-, Küchen- und Stubenmädchen **finden** sofort und 1. Oktober nach hier und außerhalb sehr gute Stellen. Hausmädchen auf Güter und Mädchen für einz. Damen sof. u. 1. Okt. **gesucht** durch Frau **Klar,** Schlamm 1.

Ohne Lohngeld sucht in d. Nähe 1 kräft. Oekonomentochter, 20 J. alt u. schon sehr bew. in d. Wirthsch. auf bess. Gut (nicht Rittergut) als Wirthschaftselevin Stelle durch
Fr. Wolfram, Völbergasse 3.

1 tücht. Mädch., das bürg. f. k. b. hoh. Lohn f. einträgl. angen. St. 1./10. ges. Völbergasse 3, I.

Ein ordentl. **Mädchen** sucht Stelle. Zu erfragen **Meckelstraße 3.**

Anst. Mädchen, das schon gedient und nähen gelernt hat, sucht zum 1. Oktober **Frau Mitlacher, Poststraße 10.**

Bescheid. anständ. Mädchen, 15—18 J. alt, als **Aufwartung** gesucht. Zu erfragen in der Expedition d. Ztg. [375

Waise, 21 J., Verm. 900,000 ℳ, m. Kind, welch. adoptirt werden muß, wünscht sofort zu heirathen. **Vermögen nicht beansprucht.** Ernstgemeinte Offerten unter „Redlich" Post 97 Berlin.

Heirath für Töchter besserer Stände.

Ein höh. Beamter, 30 J. alt, evangelisch, definitiv mit Pensionsberechtigung angest., wünscht sich mit einem jungen, gebild., wirthsch. erzogenen, vermögenden Fräulein (evang.) von gutem Gemüth und angenehmen Aeußeren möglichst bald zu verheirathen. Junge Damen, die diesem ernstgemeinten und reellen Gesuche Vertrauen schenken, werden um Abgabe der Adressen unter Schilderung der Verhältnisse bis 1. Septbr. sub **C. 985** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Ein Kaufmann in den besten Jahren, Genügend auch mit irdischem Gut versehen, Sucht, um den Hausstand besser zu bewahren —
In's Heiligthum der Ehe einzugeh'n. Jungfrau'n und Wittwen sind darum gebeten,
Wenn sie gemüthvoll und von heiter'm Sinn,
Zu tragen bald, möglichst im Bild vertreten,
Ein Briefchen nach dem **dritten Postamt** hin.
„Erwerbsgenossenschaft" dies sei das Motto,
Bei diesem Schritt in dieses Lebens Lotto!
(Postlagernd.)

Geb. Sachsin, pension. Beamtenfrau, selbst 17 Jahre im Eisenbahndienst gew., von best. Ruf u. Charakter, sucht **Kind** discret. geb. von Mutter hübs. Stände in Pflege zu nehmen. Strenge Verschwiegenheit selbstverständlich. Offerten beförd. die Expedition d. Ztg. unter **1619 L.**

Carl Koch's rühmlichst bekannter **Matzkuchen,** nach Art der berühmten Dresdner Sahnenkuchen angefertigt, vorzüglich schmeckende geriebene Napfkuchen mit Vanillegut — Altdeutsche — Kaiserzwieback — Cocosnußgebäcke. — Eine reiche Auswahl der geschmackvollsten Kuchensorten und feinsten Tafelgebäcke empfiehlt täglich frisch
Carl Koch, Herrenstraße 1.
Fernsprecher 531.

Das größte reine **Roggenbrod** liefert **Carl Koch, Herrenstraße 1** und die bekannten Verkaufsstellen.

Butter 9 Pfund netto postfrei Nachn. **Honig**
fr. Kuhmilchbutter ℳ 7,70, ff. rein. Bienenhonig ℳ 5.—, Postkäfig 6—8 j. Hühner ℳ 6.50 frco. **Wallach,** Tilsite (Galiz.)

ff. Gras-Naturbutter

8 Pfd. netto 7 ℳ 50 ₰ vers. fr. Nachn.
Aug. Berlinski, Friedrichshof O/Br.

Von heute Abend 8 Uhr ab sind
frische Hammelgeschlinge
zu haben im **Gasthaus „Goldene Krone",** Königstraße 22.

1000 Schock Strohseile hat noch zu verkaufen **Rittergut Ostrau bei Stumsdorf.**

Bauer's bewährten
Rothlaufschutz
für **Schweine** empfiehlt
M. Waltsgott.

Die Volksküche

befindet sich **Brunoswarte 16.** Das Lösen von Marken für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Portionenzahl stets vorräthig sein wird. **Anweisungen** auf ganze Portionen à 25 ₰, auf halbe à 13 ₰, welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind nur bei Herrn **Louis Sachs,** Bernburgerstraße 12 zu haben.
Die Verwaltung der Volksküche.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Mathilde Kardel u. Dr. phil. Hermann Harries (Kiel); Katharina Kollberg u. wissenschaftl. Lehrer Emil Albrecht (Berlin u. Spandau); Gertrud Spitta u. Apothekenbesitzer Rudolf Piper (Dessau); Emmy Kestermann u. Rentmeister Fritz Thielich (Mysłowitz u. Pleß); Jenny Wiegner u. Dr. med. Franz Hasemann (Magdeburg u. Berlin); Klara Kämpfe u. Fabrikbesitzer Herm. Ullrich (Naumburg a. S. u. Leipzig-Gohlis); Marie Friese u. Apotheker Konrad Hartmann (Kiel u. Tellingstedt); Marie Ebers u. Referendar Dr. jur. Triezel (Tutzing am Starnberger See); Elsbeth Reinhard u. Referendar Wilhelm Hahn (Leipzig u. Hanau); Else Gerke u. Kfm. August Hegelmann (Dessau); Lucie Fischer u. Landwirth Gust. Reiher (Zeddenick u. Jerleben).

Vermählt: Apotheker August Wenk u. Clara Nießing (Berlin); Baumeister Heinrich Schwanke u. Hedwig Batteyne (Berlin); Amtsrichter Paul Kühlmeier u. Mathilde Frotzheim (Köln); Landrath Theodor Parisius u. Martha Schütte (Minden i. W.); Dr. jur. Methner und Elisabeth Bock (Schönau a. K.).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Georg North (Erfurt); Hrn. Baumeister Louis Lachmann (Berlin). — Eine Tochter: Hrn. Dr. Bruno Fischer (Berlin); Hrn. Dr. Arthur Becker (Gaschwitz).

Gestorben: Rentner Julius Mattich (Berlin); Ingenieur Hermann Bartell (Berlin); Fabrikleiter Wilhelm Förster (Berlin); Rentner Joh. Christ. Wolter (Berlin); Frau General Luise Fischer geb. Reinhold (Koblenz); Pfarrer und Superint. Karl Hengstenberg (Wetter a. d. Ruhr); Amtsrath Herm. v. Lenski (Seedranken).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18910828031/fragment/page=0003

Wir zeigen hierdurch den verehrten Interessenten ganz ergebenst an, daß wir unsere

garantirt reinen Heidelbeerweine und Liköre

(Analysen vom Herrn Prof. Dr. E. Reichardt in Jena u. anderen) in der **Ausstellung für volksverständliche Gesundheits- und Krankenpflege** im **„Prinz Carl“** ausgestellt haben und laden gleichzeitig zur Probe höflichst ein. Hochachtungsvoll

Thüringer Beerenweinkelterei Bäucker & Co.,
Saalfeld a. Saale.

Donnerwetter Kamerad — haben immerschneidig saubere Uniform — müssen dem Schneider 'en Heidengeld an den Hals werfen. — Ganz das Gegentheil! früher, ja! — Jetzt habe **„Benzolinar“** angeschafft, damit hält Bursche Uniform stets sauber — colossale Ersparniß!

Benzolinar?! sagen Sie, was ist'en das für'n Zeug?

Benzolinar gesetzl. geschützt, entfernt alle Flecken aus Sammet, Seide, Tuch ꝛc., ohne Stoff u. Farbe nur im Geringsten anzugreifen, reinigt Aufschläge an Uniformen, Gold, Eisenbein ꝛc. ꝛc., kurz, darf in keinem Haushalt fehlen.

Benzolinar führen die Droguenhandlungen ꝛc. zu **1 Mk.** die Originalflasche.

Chemische Fabrik
Wilhelm Roloff, Leipzig.

Deutsch-Italienische Wein-Import-Gesellschaft

Central-Verwaltung: **Frankfurt a. M.**

Kellereien unter königl. italienischer Staatscontrolle in **Frankfurt a. M., Berlin, Hamburg, München.**

Lager-Kellereien in Pegli-Genua.

Marca Italia

90 Pfg. ohne Glas bei Abnahme von 1 Flasche.
85 „ „ „ „ „ „ 12 Flaschen.

Die Flaschen werden mit 10 Pfg. berechnet und zurückgenommen.

Dieser durch Staatscontrolle garantirt reine rothe italien. Naturwein eignet sich vorzüglich als tägliches Tischgetränk für weite Kreise und übertrifft bei Weitem an Qualität die sogenannten billigen Bordeaux-Weine.

Zu beziehen in **Halle a/Saale** von: **Hallesche Nahrungsmittel-Halle,** Inhaber **Geschw. Braumann,** Moritzzwinger 5; **H. Schubert, J. H. Keil Nachf.,** Gr. Klausstr. 39; **Franz Strempel,** Alte Promenade 16b; **Gebr. Zora,** Gr. Ulrichstr. 58. — In **Eckartsberga** von **Apotheker Krause.**

Auch auf die anerkannt vorzüglichen feineren Tisch-, Tafel- und Dessertweine wie **Vino da Pasto, Chianti extra vecchio, Lacrima Christi, Vino dolce, Marsala** und **Vermouth di Torino** wird besonders aufmerksam gemacht und verlange man die ausführlichen **Preislisten** der Gesellschaft.

Neu

Gustav Jacobi's Touristenpflaster gegen **Hühneraugen, harte Haut** an den Fersen und Fußsohlen. In Rollen à 75 ₰.
Depot Halle: In der **Löwenapotheke.**
Man verlange **Gustav Jacobi's Touristenpflaster.**

Halle a. S. Brüder-Strasse 6
RUDOLF MOSSE
Annoncen-Annahme
für alle Zeitungen und Fachzeitschriften

Halle a. S. Brüder-Strasse 6
RUDOLF MOSSE
Annoncen-Annahme
für alle Zeitungen und Fachzeitschriften

Fernsprecher 151. — Ununterbrochen von 8—8 geöffnet.

Die beste Bade- und Schwimmanstalt

in der Saale **nebst großem Fischgeschäft** soll wegzugshalber bei bescheidener Anzahlung und gesicherten Hypotheken **verkauft** werden.
Alles Nähere durch
Louis Richter, Halle a. S., Große Ulrichstraße 27, I.

Flotte städtische Stellmacherei
voll altershalber, wie sie steht u. liegt, **Haus, Garten und Hauskabel,** mit 3000 ℳ Anzahlung **verkauft werden.** Uebernahme sofort.
W. Denstädt, Cöthen, Leipz.-Str. 16.

Besseres Restaurant
in der **unteren Leipzigerstraße,** mit feinem Inventar u. elektrischer **Beleuchtungsanlage** per 1. Oct. **zu vermiethen.** Adr. u. V. n. 7685 bef. **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Gut verz. Haus m. groß. Hof und Garten in Handelsteller bei 3000 Mk. Anz. **zu verk.** Adr. unter **W. h. 7683** bef. **Rud. Mosse, Halle.**

Herrschaftl. Hausgrundstück
Nähe des Gymnasiums, mit Thoreinfahrt und Garten, zu verkaufen. Adr. unter **G. t. 7677** bef. **Rud. Mosse, Halle.**

21 000 Mk. sind auf sichere Hypothek sofort auszuleihen. Off. u. **E. w. 7683** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

30 000 Mk. auf hies. 1. Stelle mehr denn Mündelsicherheit zu 4% 1. Oktbr. von mir Selbstverleihern gesucht. Off. unter **C. o. 7682** bef. **Rud. Mosse, Halle.**

2000 Mark auf 1. Hypothek 1. Okt. **auszuleihen.** Off. unter **F. s. 7708** bef. **Rud. Mosse, Halle.**

80,000 Mk., auch getheilt auf gute 1. Hypothek **auszuleihen.** Off. unter **S. g. 7653** befördert **Rudolf Mosse, Halle.**

Tochter achtbarer Familie, welche schon als **Verkäuferin** im **Mat.- u. Spiritusen-Geschäft** thätig war, zu sofort. Antr. **gesucht.** Adr. mit Photograph. u. M. g. 7691 bef. **Rud. Mosse, Halle.**

Theater-Abonnement.
Gesucht ein Theilnehmer an 2 Balkonplätzen (1/4 Antheil). Zu melden bei **Rud. Mosse** in **Halle.**

ANNONCEN-EXPEDITION RUDOLF MOSSE

Ausstellung

für

volksverständliche Gesundheits- und Krankenpflege

zu Halle a. S.

im „Prinz Carl“ (großer Saal)

vom 22. bis incl. 28. August 1891.

Täglich von Morgens 9 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.
Eintrittspreis: **25 Pfg.** Vorverkauf **20 Pfg.**

Freitag den 28. ds. zwischen 5 und 6 Uhr findet im Ausstellungslokale die Verkündigung und Vertheilung der Preise statt.

Prinz Carl.

Heute Freitag Abends 8 Uhr

Grosses Militair-Concert.

Entree 30 Pfg. **O. Wiegert.**

Saalschlossbrauerei Giebichenstein.

Vorläufige Anzeige.

Sonntag den 30. August Nachmittags 3½ und Abends 7½ Uhr

Zwei Monstre-Concerte

der vereinigten Capellen der 15. Inf.-Brigade Nr. 36 u. 71.
80 Musiker.

Entree à Person 40 Pfg. **Hintze. Wiegert.**

Restaurant Hall. Actien-Bierbrauerei.

Jeden Freitag Abends 8 Uhr
Frei-Concert.

Zum Rosenthal.

Sonnabend den 29. August

Grosse humoristische Soiree

und Auftreten des berühmten und noch nie besiegten Athleten und Ringkämpfers

Herrn Franz Bongoll.

Ringkampf zwischen F. Bongoll und Schlosser O. Böttger.
Anfang Abends 8 Uhr. **Entree 30 Pfg.**

Gute Waldwege. Schatten alle Alee.

Rabeninsel.

Freitag den 28. August cr.

Grosses Extra-Frei-Concert.

Kapelle 36 Mann.
Anfang 3½ Uhr Nachmittag. **C. Kurzhals.**

Gasthaus zum Hafen,

Mansfelderstraße 13/14.

Heute Freitag Schlachtefest.

Hierzu ladet freundlichst ein **Th. Raap.**

Bruno Toepel's Bierhalle

Barfüßerstraße 5 u. Gr. Ulrichstraße 58.

Donnerstag Abend: **Krebs-Suppe** und **Schinken in Brodteig gebacken.**
Freitag Abend: **Entenbraten mit Weinkraut.**

Neu eröffnet!

Franke's Restaurant

Wettinerstraße 1, part.

ff. Lagerbier, Culmbacher, Grätzer, echt Berliner Weißbier und **Berliner Hofbräu, Weine ꝛc.**
Vereinszimmer (für ca. 30 Personen) **mit Pianino.**

Auf! Nach Freyburg a. d. Unstrut.

Schönster Sonntagsausflug!

Sonntags-Rückfahrkarten nach Freyburg a. d. Unstrut } **I. Klasse. 3,20 Mark II. Klasse. 2,10 Mark III. Klasse.**

Meine **schönen neuen Säle mit großen Gärten** halte zum Besuch bestens empfohlen!

Hermann Flemming,
Gastwirthschaft der Sektkellerei von **Kloss & Förster.**

Volksmissionsfest in Seeben

Sonntag den 30. August Nachmittags 3 Uhr.

Redner: die Herren Sup. Bethge-Giebichenstein, Diak. Werner-Dessau, Pastor Dienemann-Stumsdorf.

Gewerkverein d. d. Maschinenbau- u. Metallarbeiter (H. D.).
Sonnabend den 29. Aug. Abds. 8 Uhr **Mitgliederversammlung.**

Lehrerverein Giebichenstein.
Nächste Sitzung Freitag den 28. d. M. im Saalschlößchen. — 1. Brandkassenangelegenheit. 2. Stellungnahme zur Provinziallehrerversammlung.

Walhalla-Theater

Direction: Richard Hubert.

Miß **Mary Palmer,** Mr. **A. Huberty** und **Little Harry,** Brasour-Luftgymnastiker. — Seunor **Juan Toledo,** Drahtseilkünstler. — Die Schwestern **Perella** und die kleine **Margarethe,** Kunst-Radfahrerinnen. — Herr **Hermann Surolf,** Manufidist, Thierstimmen- u. Instrumental-Imitator. — Mr. **Frederick** mit seinen abgerichteten Katzen, Ratten, Mäusen und Vögeln. — Fräulein **Anna Moeller** und **Bertha Morell,** Lieder- und Walzersängerinnen. — Herr **Moritz Heyden,** Gesangshumorist.

Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Theater der Kaisersäle.

Freitag den 28. August
Gastspiel des Hrn **Leon Resemann.**
Auf allgemeinen Wunsch
Am Altar.
Pater Benedict — Leon Resemann.
Letzte Aufführung.
Nur noch 3 Gastspiele.

Concordia.

Eröffnung

nächste Woche.

Meye's Restaurant,

Raffineriestraße 9,
empfiehlt **Mittagstisch** à Port. 40 ₰.

Restaurant z. Thomasiushalle

Streiberstraße 18
empfiehlt kräft. **Mittagstisch** à 45 ₰.

Lüderitz's Berg.

Vereinszimmer.

Kaufmännischer Verein.

Fortbildungsschule

Aufnahmeprüfung Donnerstag d. 27. und Freitag d. 28. August cr. Abends 8 Uhr im Vereinslokale.

Dr. E. Wunder, Dirigent.

Preuss. Garde.

Sonnabend den 29. d. Mts. Abends 8½ Uhr Monats-Versammlung in **Mars la tour,** wozu die Kameraden hiermit eingeladen werden. Möglichst zahlreiches Erscheinen erwünscht. Ehemalige Gardisten, welche dem Verein beitreten wollen, sind herzlich willkommen **Der Vorstand.**

Verein ehemal. 36er.

Zur Feier des **25jähr. Stiftungsfestes des Krieger-Vereins zu Nietleben** tritt unser Verein **Sonntag den 30. August früh ½11 Uhr** am **„Mansfelder Hof“** hier (Mansfelderstraße) zum Abmarsch im Festanzug an.

Die Vereine der Halleschen Kriegerkameradschaft, wozu auch wir gehören, rücken geschlossen ab.

Der Vorstand. J. A.: Grotius.

Hallesche freiw. Feuerwehr.

Freitag den 28. August Abends 8½ Uhr

Hauptversammlung

im Vereinslokal (Prinz Carl).

Das Commando.